

Anlage 5

Eberswalde, 27.06.2013

Bericht des Vertrauensgremiums zur Überprüfung der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung Eberswalde auf eine Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR

Im Ergebnis der Beratungen des Vertrauensgremiums ergibt sich folgender Bericht:

Im Vertrauensgremium arbeiten:

Leiter:	Herr Eckhard Schubert	SPD
	1. Stellvertreter des Vorsitzenden	
Mitglieder:	Frau Dr. Christel Brauns	SPD
	Herr Torsten Duckert	DIE LINKE
	Herr Uwe Grohs	CDU
	Herr Dr. Hans Mai	fraktionslos
	Herr Götz Trieloff	FDP/Bürgerfraktion Barnim
	Herr Prof. Dr. J. Creutziger	Bündnis 90/ Die Grünen
	Herr Dr. G. Spangenberg	Die Linke/Allianz Freier Wähler

Das Gremium kam zu 2 Beratungen zusammen:

Erste Beratung am 22.05.2013. Zur Diskussion standen: Die Rückmeldung der BStU zu den 2 Nachrückern: Herr Prof. Dr. Johannes Creutziger und Herr Gerd Markmann
Über Herrn Prof. Creutziger liegen keine Informationen vor.
Bericht der Behörden über Herrn Gerd Markmann liegt vor.

Die Anhörung von Herrn Markmann fand am 19.06.2013 statt. Alle Mitglieder des Gremiums waren anwesend bis auf Herrn Dr. Spangenberg - er war entschuldigt (Urlaub).
Die Beratungen fanden nicht öffentlich statt.

Die Unterlagen der BStU weisen eine hauptamtliche Tätigkeit von Herrn Markmann für das damalige Ministerium für Staatssicherheit für 12 Jahre vom 01.02.1978 bis zum 01.03.1990 aus. Herr Markmann bestätigte diese Angaben mit der ausdrücklichen Korrektur, dass diese Tätigkeit lediglich bis zum 28.02.1990 währte. Tätig war er im Bereich der Funküberwachung. Seine Informationen leitete er an andere Abteilungen des MfS weiter.
Ob Herr Markmann durch diese Tätigkeit anderen Personen geschadet hat, ist für ihn nicht erkenntlich; jedoch schließt er das ausdrücklich auch nicht aus.
Herr Markmann erklärte, dass er, Zitat: „Zum Schutz der DDR gegen den Klassenfeind gehandelt habe.“

...

Auf Anfragen der Mitglieder des Gremiums, ob sich seine damalige Tätigkeit mit der heutigen Tätigkeit als Stadtverordneter verträgt, erhielten wir die Aussage, dass er keine Veranlassung sieht, sich explizit von seiner damaligen Tätigkeit zu distanzieren. Er sieht hierin auch keinen Widerspruch zu seiner jetzigen Mandatsausübung bzw. zu seiner journalistischen Tätigkeit. Er habe schon 1991 in der damaligen PDS seine Tätigkeit öffentlich gemacht.

Außerdem habe Herr Dr. Hans Mai in der Stadtverordnetenversammlung am 13.12.2012 auf die Tätigkeit von Herrn Markmann im Ministerium für Staatssicherheit hingewiesen.

Aus diesem Grunde erübrigte sich für Herrn Markmann ein Zugehen auf das Vertrauensgremium. Herr Markmann ist bereit, im heutigen öffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung zu berichten.

Seine Bereitschaft dazu liegt dem Sitzungsdienst vor.

Nach der Beratung im öffentlichen Teil heute erübrigt sich ein weiterer nicht öffentlicher Teil der Tagesordnung zu diesem Punkt.

Das Vertrauensgremium betrachtet seine Tätigkeit mit Vorlage dieses Berichtes, abgesehen von der nach wie vor nicht erfolgten Überprüfung der sachkundigen Einwohner, als vorläufig erfüllt.

Eine abschließende Meinungsbildung sollte durch das Gremium der Stadtverordnetenversammlung in der heutigen Sitzung erfolgen.

Die Mitglieder des Vertrauensgremiums:

gez. Eckhard Schubert
1. stellv. Vorsitzender der StVV

gez. Uwe Grohs

gez. Torsten Duckert

gez. Dr. Hans Mai

gez. Götz Trieloff

gez. Prof. Dr. Creutziger

gez. Dr. Christel Brauns